

sage, empfehle ich auch dieses Geschäft zu geneigtem Wohlwollen ergebenst.

Halle, 1. November 1855.

C. E. M. Pfeffer.

[14786.] Krakau, den 1. October 1855.  
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich die nach dem Ableben meines Vaters hinterlassene

**Buch-, Kunst-, Musikalienhandlung  
und Buchdruckerei**

in Folge der mir verliehenen Concession von der hohen k. k. Landesregierung zu Krakau laut Erlass vom 13. September 1855, Zl. 5171, mit sämtlichen Activis und Passivis übernommen und unter der alten Firma:

**D. E. Friedlein**

ganz in der bisherigen Weise fortführen werde.

Indem ich Ihnen für das dem Verstorbenen geschenkte Vertrauen danke und zugleich ersuche, dasselbe auch auf mich zu übertragen, empfehle ich mich fernerhin Ihrem Wohlwollen und zeichne

mit Hochachtung

**Joseph Friedlein.**

Joseph Friedlein wird zeichnen:

**D. E. Friedlein.**

[14787.] **Verkauf.**

Der Unterzeichnete ist mit dem Gesamt-Verkaufe der unter der Firma J. B. Müller hier bestehenden Verlagsbuchhandlung beauftragt. Ein ausführliches Verzeichniß über die Lagerbestände, sowie die Versendungen des laufenden Jahres, ist bei ihm zu haben, wie er auch, reellen Anfragen gegenüber, zu jeder weiter etwa wünschenswerthen Auskunft bereit ist. Die Kaufsbedingungen sind sehr mäßig. Die Uebernahme der Handlung, wie dieselbe geht und steht, kann sofort erfolgen.

Stuttgart.

**Theodor Liesching.**

(Firma: S. G. Liesching.)

[14788.] **Verkauf.**

Eine im besten Betrieb stehende Buch-, Kunst- und Schreibmaterialhandlung, in einer der größeren Städte Süddeutschlands, ist um 8000 fl. zu verkaufen. Der reelle Werth der vorhandenen Artikel beträgt 5000 fl.

Offerten mit M. O. befördert **Otto Klemm** in Leipzig.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[14789.] **Frentag, Soll und Haben.**

Von der 3. Auflage von Frentag's Roman „Soll und Haben“ sind jetzt auch gebundene Exemplare vorrätzig, was ich auf die deshalb an mich ergangenen Anfragen hierdurch anzeige. Ich berechne den Einband in rothem englischen Leinen mit 5 N<sup>g</sup> netto pr. Band, kann aber natürlich nur feste Bestellungen expediren.

Leipzig, 11. Oct. 1855.

**S. Hirzel.**

[14790.] Von

**Jeremias Gotthelf's  
gesammelten Schriften**

(12 Bände in 24 Halbbänden, à Halbband  
10 S<sup>g</sup>)

ist der zweite Halbband nun versandt.

Vom 3. Halbbande an erfolgt die Versendung nur auf feste Bestellung, die ich bitte mir gefälligst bald aufzugeben.

Ergebenst

Berlin, 15. Nov. 1855.

**Julius Springer.**

[14791.] **Zu Weihnachtsgeschenken.**

1) **Sämmtliche Romane der Verfasserin von Godwie-Castle.** Classiker-Format. 12 Bde. (Nun vollständig.) 1855. Geheftet. Preis 6  $\frac{1}{2}$  fl. Für Oesterreich 9 fl. C.-M.

RS Mit  $\frac{1}{4}$ , gegen baar mit  $\frac{1}{2}$ , bei Abnahme von 6 Exempl. gegen baar mit  $\frac{1}{2}$  und 1 Frei-Exemplar.

2) **Ein Schriftsteller-Leben.** Briefe der Verfasserin von Godwie-Castle an ihren Verleger. Mit dem Portrait der Verfasserin. 8. 1855. Geheftet. 1  $\frac{1}{2}$  5 S<sup>g</sup>.

3) **Den Frauen.** Gedichte von der Verfasserin der ersten Stunden. 2., verb. u. verm. sehr elegante Miniatur-Ausgabe. 8. Eleg. gebunden. 1  $\frac{1}{2}$  10 S<sup>g</sup>.

RS Auf 10 Exemplare in alter Rechnung 1 Frei-Exemplar.

4) **Simson und Delila.** Tragödie von Eduard Müller. 8. Elegant gebunden. 1  $\frac{1}{2}$ .

RS Auf 6 Exemplare in alter Rechnung 1 Frei-Exemplar.

5) **Jean Paul, Dr. Katzenberger's Badereise.** Miniatur-Ausgabe. Elegant gebunden. 1  $\frac{1}{2}$  10 S<sup>g</sup>.

RS Auf 6 Exemplare in alter Rechnung 1 Frei-Exemplar.

6) **Der Herr sei mit Dir und Deinem Geiste!** Andachtsbuch für die Gebildeten unter den Katholischen des weiblichen Geschlechts, von Dr. Daniel Krüger. Dritte Ausgabe. Nach dem Tode des Verfassers umgearbeitet und sehr vermehrt von Jos. Maria Siegl. Mit einem sehr schönen Stahlstich: „Die heilige Jungfrau unter den Felsen, von Leonardo da Vinci.“ 8. 3 $\frac{1}{4}$  Bogen. Auf Velinpapier und elegant geheftet. Preis 26 $\frac{1}{4}$  S<sup>g</sup>.

RS Auf 6 Exemplare in alter Rechnung 1 Frei-Exemplar.

7) **Rössel, Weltgeschichte für Töchter.** 3 Bde. 11. Auflage. Geheftet. à 3  $\frac{1}{2}$  7 $\frac{1}{2}$  S<sup>g</sup>.

RS Auf 10 Exemplare in alter Rechnung behalten: 1 Frei-Exemplar.

8) **Rössel, Literatur-Geschichte für das weibliche Geschlecht.** 4. Aufl. 3 Bde. à 3  $\frac{1}{2}$  25 S<sup>g</sup>.

RS Auf 6 Exemplare in alter Rechnung behalten: 1 Frei-Exemplar.

Die geehrten Sortiment-Handlungen bitten wir, ihren Bedarf zur Completirung ihres Weihnachtslagers à Cond. zu verlangen.

**Josef May & Co. in Breslau.**

[14792.] Soeben erschien in meinem Verlage, und erlaube ich mir, insbesondere die russischen, polnischen, holländischen, dänischen, schwedischen und italienischen Sortimentshandlungen aufmerksam zu machen auf:

**Nouvelle Bibliothèque illustrée pour la Jeunesse et la Famille.**

**Le Livre d'or I.**

Abécédaire français illustré pour les petits enfants.

**Nouvelle méthode**

de lecture, propre à développer l'intelligence et la mémoire des enfants et à les instruire en les amusant.

Par **Mad<sup>elle</sup>. L. Bouc.**

Orné d'un grand nombre (200) de jolies Vignettes.

En reliure richement dorée.

Prix: 20 S<sup>g</sup> = 1 fl. 12 kr. C.-M. — broché 15 S<sup>g</sup> = 54 kr.

Avec la boîte typographique — (Französisches Lesespiel — jeu pour apprendre à lire aux enfants). Prix: 1  $\frac{1}{2}$  = 1 fl. 48 kr. C.-M.

La boîte typographique à part 10 S<sup>g</sup> = 36 kr. C.-M.

Die Verfasserin hat versucht, in diesem prächtig ausgestatteten Büchlein den Müttern und Erziehern, wie allen jenen Personen, welche den Leseunterricht der Kinder zu leiten haben, einen Führer an die Hand zu geben, den Kindern das Lesen und Erlernen der französischen Sprache zu erleichtern, indem durch Anschauungsunterricht das Lesen den Kindern spielend und in eben so unterhaltender wie belehrender Weise in kürzester Zeit beigebracht wird. — Es eignet sich die feine Ausgabe in Mignon-Einband ebenso zu eleganten Festgeschenken, wie die geheftete, billigere Ausgabe als ein prakt. Handbüchlein beim ersten Unterricht in der französ. Sprache insbesondere von Erzieherinnen und den Vorstehern von Pensions-Anstalten passend in Gebrauch genommen werden dürfte.

**Otto Spamer** in Leipzig.

[14793.] **Zu Weihnachtsgeschenken**

für junge Pharmazeuten werden die in meinem Verlage erschienenen Berg'schen Lehrbücher:

**Berg, Handbuch der pharmazeutischen Botanik.** 1. Band: *Botanik.* 3. Aufl. 1855. 2  $\frac{1}{2}$  ord.

(Wurde 1855 pro Novitate versandt.)

— dito. 2 Band: *Pharmacognosie.* 1842. 3  $\frac{1}{2}$  15 S<sup>g</sup> ord.

— *Charakteristik* der für die Arzneikunde und Technik wichtigsten Pflanzen-Genera, mit 96 Tafeln. geb. 8  $\frac{1}{2}$  ord.

von den Apothekern stets gern gekauft; ich bitte daher, Ihr Lager damit zu versehen, und bemerke, dass ich von der **Pharmacognosie** nur noch feste Bestellungen berücksichtigen und von der **Charakteristik** nur solchen Handlungen Exemplare in einfacher Zahl à Cond. liefern kann, deren bisheriger Absatz meines pharmazeutischen Verlages mir Aussicht für wirklichen Absatz giebt.

Berlin, den 20. Nov. 1855.

**R. Gaertner.**